



Amtsgericht: Ludwigsburg
Aktenzeichen: 1 K 9-23
Versteigerungstermin: Mittwoch, 30.10.2024, 13:30 Uhr
Versteigerungsort: [Forum am Schlosspark,
Stuttgarter Straße 33, 71638
Ludwigsburg, Zugang erfolgt über
das Restaurant DANZA \(ehemals
kubus\)](#)



Saal: Sitzungssaal im 1. OG
Verkehrswert: 114.000,00 EUR
Objektart: 1- bis 2,5-Zimmer-Wohnung
Objektanschrift: Konradin-Kreutzer-Straße 2,
71640 Ludwigsburg-Oststadt
Gutachten: kostenpflichtig zum Preis von
15,00 EUR anfordern
Das Gutachten darf nicht an Dritte
weitergegeben werden bzw.
kommerziell genutzt werden.

2-Zimmer-Wohnung in Ludwigsburg-Oststadt

Zum Zwecke der Aufhebung der Gemeinschaft soll öffentlich versteigert werden:

Grundbucheintragung:

Eingetragen im Grundbuch von Ludwigsburg Blatt 6669

135 / 1.000 Miteigentumsanteil an dem Grundstück

Gemarkung Ludwigsburg, Flurstück 1761/1

Gebäude- und Freifläche, Konradin-Kreutzer-Straße 2

Größe: 533 m²

verbunden mit dem Sondereigentum an der 2-Zimmer-Wohnung im Dachgeschoss rechts des Eingangs von Geb. 2 Konradin-Kreutzer-Straße.

Objektbeschreibung/Lage (laut Angabe des Sachverständigen - alle Angaben ohne Gewähr):

2-Zimmer-Wohnung im Dachgeschoss rechts, Wohnfläche ca. 46 m², Baujahr ca. 1955/1956, nebst zwei Kellerräumen im Untergeschoss und einem Bühnenraum im Dachgeschoss, Gartenanteil zur Mitbenutzung; Konradin-Kreutzer-Straße 2 in 71640 Ludwigsburg.

Verkehrswert: 114.000,00 €

Hinweis:

Gemäß §§ 67-70 ZVG kann im Versteigerungstermin für ein Gebot Sicherheit verlangt werden. Die Sicherheit beträgt 10% des Verkehrswertes und ist sofort zu leisten.

Sicherheitsleistung durch Barzahlung ist ausgeschlossen.

Bietsicherheit kann unter anderem durch rechtzeitige Überweisung geleistet werden:

Überweisung auf folgendes Bankkonto mit den Verwendungszweck-Angaben:

Empfänger: Landesoberkasse Baden-Württemberg

Bank: Baden-Württembergische Bank

IBAN: DE51 6005 0101 0008 1398 63

BIC: SOLADEST600

Verwendungszweck: 2447567001128, Az. 1 K 9/23, AG Ludwigsburg

Eine Zuordnung der Zahlung kann nicht erfolgen, wenn der obige Verwendungszweck nicht vollständig in der Überweisung wiedergegeben wird.

Die Überweisung hat jedoch so rechtzeitig (spätestens 1 Woche vor dem Termin) zu erfolgen, dass dem Gericht im Versteigerungstermin der Nachweis über die Gutschrift des Betrages von der Landesoberkasse vorliegt.

Dem Gericht muss im Termin eine Buchungsbestätigung der Landesoberkasse Baden-Württemberg vorliegen; das Risiko hierfür trägt der Einzahler.